



ÖFFENTLICH

DN.: 2015/0008 vom 19.12.2014

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Umweltangelegenheiten	19.01.2015	vorberatend
Stadtrat	26.02.2015	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Aktueller Bericht zum eea

hier: Beschluss über das überarbeitete Energiepolitische Arbeitsprogramm" (EPAP)

Beschlussvorschlag:

Der eea-Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Rat der Stadt Ochtrup beschließt das beiliegende überarbeitete Energiepolitische Arbeitsprogramm. In diesem sind konkrete Maßnahmen, Zuständigkeiten, Prioritäten, Umsetzungszeiträume und Budgets festgehalten. Die für die Umsetzung dieser als vorrangig eingestuften Maßnahmen notwendigen Mittel werden im Haushaltsjahr 2015 und in den folgenden Haushaltsjahren bereitgestellt. Die Umsetzung der Projekte wird in den beschriebenen Zeiträumen durch das Energieteam koordiniert.

Sachdarstellung:

Mit dem Ziel, die Städte und Gemeinden bei einer nachhaltigen Energiepolitik zu unterstützen, wurde das Qualitätsmanagementprogramm „European Energy Award“ (eea) entwickelt. Zahlreiche Städte und Gemeinden können inzwischen aufgrund der Teilnahme umfangreiche Einsparungen erzielen. Unter Begleitung eines externen Beraters arbeitet ein verwaltungsinternes Energieteam (einschl. Stadtwerke) an der Erstellung und Umsetzung eines Energiepolitischen Arbeitsprogramms, in dem die für die jeweilige Kommune geeigneten Maßnahmen zusammengefasst sind.

Das am 5.7.2012 vom Rat der Stadt Ochtrup ursprünglich beschlossene Energiepolitische Arbeitsprogramm wurde seitdem von der Stadt Ochtrup in vielen Punkten umgesetzt, begleitet vom Energieteam und dem externen Berater, Herrn Tippkötter.

Nun bedarf es einer kurzen Vorstellung des Geleisteten und einer Aktualisierung der Ziele. Der Entwurf des neuen Energiepolitischen Arbeitsprogramms ist in der Anlage zur vorbereitenden Durchsicht beigefügt und wird vom externen Berater erläutert.

Umweltrelevanz:

Durch die Teilnahme am European Energy Award (eea) werden Schwächen im energetischen Bereich erkannt, Lösungsmöglichkeiten entwickelt und entsprechende Maßnahmen umgesetzt oder zumindest angeregt. So entstehen wichtige lokale Beiträge zum globalen Klimaschutz, die i.d.R. in angemessenem zeitlichen Rahmen nicht nur Energie und damit CO², sondern auch Kosten einsparen.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Über die Umsetzung der jeweiligen Maßnahmen ist je nach finanziellem Umfang gegebenenfalls gesondert zu beschließen.

Generationengerechtigkeit:

Die Einsparung von fossilen Brennstoffen als auch die Nutzung erneuerbarer Energien führt u.a. zu einer längeren Verfügbarkeit der vorhandenen Ressourcen auch für nachfolgende Generationen.

Im Auftrage:

Koke